

# Singapur für Start-ups

Geschäftsanhahnung im Sektor IKT Dienstleistungen „Made in Germany“  
Singapur, 19. – 22. November 2018



## Geschäftsanhahnung Singapur 2018

Die Veranstaltung ist ein Projekt des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU. Ziel ist es, deutsche Unternehmen bei ihrem außenwirtschaftlichen Engagement zur Erschließung des Absatzmarktes Singapur zu unterstützen.

### Warum Singapur?

Laut der Studie ‘Global Startup Ecosystem Report 2017‘ des Start-up Genome, bietet Singapur eines der besten Ökosysteme für Start-ups weltweit. In der Kategorie ‘Talent‘ belegt Singapur sogar Platz 1 – Gut ausgebildete Fachkräfte sind also im Zielmarkt zu finden. Nach Angaben der Regierungsorganisation SPRING gibt es in Singapur ca. 55.000 Start-ups, davon sind ca. 2.400 Tech Start-ups. Obwohl Singapurs Start-up Ökosystem im internationalen Vergleich relativ jung ist und sich noch in der Entwicklung befindet, hat es in den vergangenen Jahren ein beachtliches Wachstum verzeichnet. Nicht zuletzt zeichnet sich Singapur aus durch sein für Unternehmen vorteilhaftes Steuersystem, exzellente staatliche Fördermöglichkeiten sowie den expliziten Willen der Regierung, Singapur als südostasiatisches

In Singapur angesiedelte Start-ups können zudem von einer Förderinitiative im Bereich Forschung und Entwicklung im Wert von 13,2 Milliarden SGD (ca. 8,143 Mrd. EUR) profitieren. Die Start-up Gemeinschaft in Singapur und in den umliegenden Ländern hat einen ausgeprägten Schwerpunkt im Bereich E-Commerce. Für die Abwicklung der stets zunehmenden E-Commerce Transaktionen ist eine gut ausgebaute Logistik in Asien-Pazifik von großer Bedeutung. Während die Infrastruktur in Singapur hervorragenden ausgebaut ist, sind weitere Investitionen in den anderen Ländern Südostasiens notwendig. Die entsprechenden Anknüpfungspunkte können deutsche Unternehmen auch vom Hub Singapur aus gut herstellen. Des Weiteren haben FinTechs eine besonders große Bedeutung für die singapurische Wirtschaft. Die singapurische Regierung hat die besondere Bedeutung von FinTechs erkannt und fördert durch verschiedene Programme das Umfeld für die Fintech Szene.

## Wer? – Zielgruppe

Die Geschäftsanbahnung richtet sich an deutsche Anbieter hochwertiger Technologien, Produkte und IKT-Dienstleistungen, besonders im Bereich Software, FinTech, e-Commerce etc. Kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU) werden vor Großunternehmen berücksichtigt.

Speziell innovative Tech-Start-ups rücken derzeit in den Fokus der Regierung von Singapur und können von den Entwicklungen vor Ort profitieren.

## Ihre Vorteile einer Teilnahme

- Individuell organisierte Geschäftsgespräche und Produktpräsentation
- Neue Geschäftsmöglichkeiten im singapurischen Markt
- Besuch potenzieller Kunden und Inkubatoren
- Präsentationsveranstaltung und Pitching-Event mit Networking mit potenziellen Geschäfts- und Vertriebspartnern sowie Investoren
- Sie erhalten eine Zielmarktanalyse
- Informationsgewinn zum Markt

## Ihr Expertenteam

### Projekträger – SBS systems for business solutions

SBS systems for business ist ein erfahrenes Beratungsunternehmen für komplexe Internationalisierungsprojekte weltweit. In Zusammenarbeit mit der AHK Singapur hat SBS bereits eine Informationsreise zum Thema „Innovative Lösungen für den Öffentlichen Verkehr“ (2014) sowie zwei Geschäftsanbahnungsreisen zu den Themen „Smart City – Innovative Verkehrslösungen“ (2016) und „Smart Logistics“ (2017) in Singapur realisiert. Start-ups und IKT-Dienstleister in allen Wirtschaftsbereichen vertrauen regelmäßig auf unsere Expertise.

### Kooperationspartner im Zielland – AHK Singapur

Die 2004 gegründete AHK Singapur ist eine vom DIHK offiziell anerkannte Auslandshandelskammer. Aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung im Bereich der Beratung und Unterstützung deutscher Unternehmen bei ihrem Einstieg in den singapurischen Markt verfügt die AHK Singapur über fundierte Kenntnisse der hiesigen Industrie und Wirtschaft sowie ausgezeichnete Kontakte. Die AHK übernimmt die Projektrealisierung vor Ort in Singapur.

## Vorläufiges Programm\* der Geschäftsanbahnung vom 19. – 22. November 2018 in Singapur

| Tag                                   | Uhrzeit                 | Programm   |
|---------------------------------------|-------------------------|--|
| Ankunftstag<br>(So., 18.11.)          | Nachmittag<br>19.00 Uhr | <b>Individuelle Anreise</b> nach Singapur<br>Gemeinsames Abendessen (Selbstzahler)   |
| <b>Programmtag 1</b><br>(Mo., 19.11.) | 9.00 – 13:00            | <b>Briefing</b> zum Programm und Standort Singapur<br>Begrüßung: BMWi (falls ein BMWi-Repräsentant mitreist)<br>Organisatorische Hinweise durch SBS und AHK Singapur und Vorstellungsrunde<br>Politische Lage in Singapur: Deutsche Botschaft<br>Wirtschaftliche Lage in Singapur und Geschäftsaktivitäten für deutsche Unternehmen: AHK Singapur, Geschäftsführung AHK Singapur<br>Networking Kaffeepause<br><b>Workshop A:</b> Rechtliche Aspekte: u.a. Verträge mit Vertriebspartner vs. Unternehmensgründung - worauf gilt es zu achten: z.B. Luther (tbc) <b>Workshop B:</b> Marktchancen für Start-Ups in Singapur und Fördermöglichkeiten: German Accelerator<br>Testimonials / Beispiele deutsche/ lokaler Start-Ups, z.B. Lazada, Grab, Capital Match (tbc)<br>Gemeinsames Networking Mittagessen |
|                                       | 14.00 – 18.00           | <b>Referenzbesuche:</b> Lettice 80; Action Community Entrepreneurship – ACE; Igloohome, Digital Smart Locks (tbc)  |
| <b>Programmtag 2</b><br>(Di., 20.11.) |                         | <b>Pitching Konferenz</b> (Zielgruppe des Publikums: potenzielle Kooperationspartner und Investoren)<br>Veranstaltungsort: Veranstaltungsraum in den Räumlichkeiten eines singapurischen Inkubators.<br>Teil1<br><b>Eröffnung</b><br>Begrüßung: BMWi, AHK Singapur & Deutsche Botschaft & SBS<br><b>Einleitung und Kooperationspotenzial in Singapur:</b><br>z.B. Fraunhofer Institute Singapur, Forschungsprojekte mit Start-Ups<br><b>1. Teil der Start-Up Pitches</b><br>Networking Kaffeepause<br><b>Gegenüberstellung Start-Up Szene Singapur und Deutschland am Beispiel Digitaler Innovation:</b><br>z.B. KPMG (tbc)<br><b>2. Teil der Start-Up Pitches</b><br>Networking Mittagessen   |
|                                       | Nachmittags             | Individuelle Gesprächstermine für deutsche Start-Ups   |
|                                       | Abends                  | Gemeinsames Abendessen mit den deutschen Teilnehmern (Selbstzahler)  |
| <b>Programmtag 3</b><br>(Mi., 21.11.) | ganztägig               | <b>Individuelle Gesprächstermine</b>   |
|                                       | Abends                  | Gemeinsames Abendessen mit den deutschen Teilnehmern (Selbstzahler)  |
| <b>Programmtag 4</b><br>(Do., 22.11.) | ganztägig               | <b>Individuelle Gesprächstermine</b>   |
|                                       | Abends                  | Gemeinsames Abschlussabendessen mit Feedbackgesprächen<br>Individuelle Abreise   |

\*Stand: 18.04.2018. Vereinzelt Programmänderungen sind möglich. Den aktuellen Stand des Programms und des gesamten Projektes finden Sie unter [german-tech.org](http://german-tech.org)

## Bedarfsituation

Aktuell im IKT-Sektor gefragte Software/Technologien:

- e-Commerce: Lösungen zur Automatisierung von Bestell-, Transport-, Kommissionierungs- und Lieferprozessen
- Flexible Systeme für das Handling von Einzelbestellungen
- Innovative Produkte wie autonome Fahrzeuge, Drohnen, Transport-/Verpackungsroboter etc.
- Chancen bieten sich derzeit auch Entwicklern und Anbietern von Software-Lösungen, Datenmanagementsystemen, FinTech, sowie im Bereich e-Health.

## Kosten

Der Eigenanteil der Teilnehmer beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (Netto) für Teilnehmer mit weniger als 1 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 Euro (Netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1000 Euro (Netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeiter

Die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten liegen beim Teilnehmer.



Air Cargo Hub Singapur (Quelle: pixabay)

## Anmeldung

Anmeldung online über das Projektportal [german-tech.org](http://german-tech.org) oder bei Herrn Thomas Nytsch, **SBS systems for business solutions**, unter der Rufnummer 030 5861994-10 – E-Mail: [info@sbs-business.com](mailto:info@sbs-business.com)  
Frau Eva Puchala, **Repräsentantin AHK Singapur**, unter der Rufnummer 0176 95594707 – E-Mail: [mail@puchala-ime.de](mailto:mail@puchala-ime.de)

**Anmeldeschluss ist der 30. Juni 2018.**

## Ihr kostenloser englischer Online-Auftritt

Ein wichtiges Instrument für Ihr Unternehmen stellt das Projekt-Portal [german-tech.org](http://german-tech.org) dar. Die deutschen Unternehmen können sich hier in wenigen Schritten registrieren und ein mehrsprachiges Firmenprofil erstellen. Die Plattform wurde durch Internationalisierungsprojekte etabliert und generiert den Teilnehmern der Projekte dank ihres englischen Online-Profiles immer wieder Anfragen internationaler Interessenten.

## Kontakt

Für weitere Informationen und Anmeldung:

**SBS systems for business solutions**

Projektverantwortlicher: Herr Thomas Nytsch

Budapester Str. 31 – 10787 Berlin

Tel: +49 (0)30 2601 2377 – E-Mail: [info@sbs-business.com](mailto:info@sbs-business.com)



Eindrücke von der Geschäftsanbahnung Singapur 2016: Smart Mobility

## Kooperationspartner



Singaporean-German Chamber  
of Industry and Commerce  
Deutsch-Singapurische  
Industrie- und Handelskammer

## Fachpartner

**bitkom**

## Impressum

### Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)  
Öffentlichkeitsarbeit  
11019 Berlin  
[www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

### Text und Redaktion

SBS systems for business solutions

### Gestaltung und Produktion

SBS systems for business solutions

### Stand

18.04.2018

### Bildnachweis

Bilder 1, 3-6: SBS systems for business solutions  
Bild 2: pixabay